

Bei der diesjährigen Württembergischen Meisterschaft im Sportschießen waren mit Bianca Vogelmann und Carmen Reiter gleich zwei Schützinnen des SV Gebratzhofen qualifiziert und haben mit herausragenden Ergebnissen die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in München geschafft.

Nach einer erfolgreichen Bezirksmeisterschaft stand nun mit der Württembergischen Meisterschaft in Stuttgart für Bianca Vogelmann und Carmen Reiter der nächste Prüfstein zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in München auf dem Programm. Dazu, und auch für die Vorbereitung auf die nächste Saison in der Württemberg-Liga, trainierten die beiden Schützinnen regelmäßig in Berg bei Ravensburg und machten sich fit für einen anstrengenden Tag in Stuttgart. Hochmotiviert und engagiert ging es an den Start und sehr schnell wurde klar, dass dies ein besonderer Tag für die Schützinnen und den SV Gebratzhofen werden sollte. Beide Damen legten mit einer fulminanten 99-Serie los und kamen so in ein Fahrwasser, das es Ihnen ermöglichte weiter auf sehr hohem Niveau die Serien abzuschließen. Mit jeder Serie wurde deutlicher, dass nicht nur das Qualifikationslimit von 387 Ringen übertroffen würde, sondern sich die zwei Schützinnen des SV Gebratzhofen auch unter die Top-10 der Teilnehmerinnen schießen könnten. Nach Abschluss des Wettkampfes war dies dann auch amtlich. Bianca Vogelmann mit hervorragenden 393 Ringen und Platz neun sowie Carmen Reiter mit sehr starken 391 Ringen auf Platz zehn haben es tatsächlich unter die Top-10 geschafft und somit dem SV Gebratzhofen das beste Ergebnis bei Württembergischen Meisterschaften in seiner Historie beschert. Dass dazu noch die langersehnte Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft erreicht wurde, war an diesem Freudentag die Krönung einer herausragenden Leistung.

Der Start bei der Deutschen Meisterschaft war für die beiden Schützinnen aus Gebratzhofen das Highlight der Saison und auch hier konnten die zwei teilweise ihr Potential zeigen. Sich mit über 160 Teilnehmerinnen aus ganz Deutschland zu messen, war ein aufregendes Erlebnis und auch die Olympia-Anlage selbst flößte eine gewisse Demut ein. Dennoch war der Wettkampf sehr lehrreich und mit 391 Ringen konnte Bianca Vogelmann fast nahtlos an den grandiosen Wettkampf in Stuttgart anknüpfen. Nicht ganz zufrieden war ihre Schwester Carmen Reiter mit ihren 380 Ringen, konnte aber schon bald nach dem Wettkampf ihren Frieden mit dem Erlebnis Deutsche Meisterschaft schließen. Die zwei Schützinnen vertraten aber den Schützenverein Gebratzhofen in bester Manier unter den Schießhochburgen Deutschlands und richten nun ihr Augenmerk voll auf die kommende Saison in der Württemberg-Liga.